
Jeder 13. Volkswagen war 2021 ein Elektroauto

Volkswagen übergab im zurückliegenden Jahr weltweit mit 369.000 Elektroautos 73 Prozent mehr als 2020 an Kunden, davon 106.000 Plug-in-Fahrzeuge (plus 33 Prozent) und 263.000 batterieelektrische Fahrzeuge (+7 %). Damit verdoppelte das Unternehmen die BEV-Auslieferungen gegenüber dem Vorjahr. „Wir haben in kürzester Zeit in Europa eine Spitzenposition bei vollelektrischen Fahrzeugen erreicht“, kommentierte heute Markenchef

Ralf Brandstätter die Zahlen. Insgesamt lieferte das Unternehmen über alle Antriebsarten hinweg rund 4,897 Millionen Fahrzeuge aus, rund acht Prozent weniger als im Vorjahr.

Der Mangel an Halbleitern hatte im Jahresverlauf zu Produktionseinschränkungen geführt. Trotz dieser herausfordernden Bedingungen habe Volkswagen ein zufriedenstellendes Absatzergebnis erreicht, erklärte Klaus Zellmer, Vorstand für Vertrieb und Marketing Volkswagen. Der historisch hohe Auftragsbestand von 543.000 Fahrzeugen allein in Europa – davon 95.000 Bestellungen für vollelektrische ID – zeige, das Interesse an Volkswagen-Fahrzeugen sei weiterhin sehr hoch.

SUVs sind immer noch das am schnellsten wachsende Marktsegment.

Volkswagen hat sein Portfolio frühzeitig und konsequent daraufhin ausgerichtet. Der Anteil der SUVs an den gesamten Auslieferungen stieg auf jetzt mehr als 40 Prozent (Vorjahr: 34,8 Prozent). Volkswagen erzielte in den USA sogar drei Viertel des Umsatzes mit SUVs und verkaufte die meisten Fahrzeuge seit dem Jahr 2013. Dennoch behauptete in Deutschland der Golf auch im Jahr 2021 trotz der angespannten Versorgungslage bei Halbleitern seine Spitzenposition als meistverkauftes Auto.

Der Anteil an BEV und PHEV 2021 hat sich nahezu verdoppelt auf jetzt 7,5 Prozent (2020: 4 Prozent). In Europa stieg der Anteil auf 19,3 Prozent (2020: 12,6 Prozent). Eine deutliche Steigerung der Auslieferungen von E-Fahrzeugen verzeichnete Volkswagen in den USA, China und Deutschland. Im Heimatmarkt war bereits jeder vierte Volkswagen ein Steckerfahrzeug. In China wurden 77.100 BEV (+437 Prozent) ausgeliefert, davon mehr als 70.000 der ID-Familie. In den USA wurden mit knapp 17.000 BEV rund zwanzigmal so viele Fahrzeuge abgesetzt wie im Vorjahr.

Weltweit erfolgreichstes BEV-Modell von Volkswagen ist der ID 4. Von den 263.000 reinen Elektrofahrzeugen war der ID 4 mit rund 119.650 Stück das erfolgreichste Modell, gefolgt vom ID 3 (rund 76.000), dem e-Up (ca. 41.500) und knapp 18.000 ID 6, den VW ausschließlich auf dem chinesischen Markt anbietet.

Volkswagen erwartet, dass mindestens das erste Halbjahr 2022 aufgrund anhaltender Lieferengpässe bei Halbleitern weiterhin volatil und anspruchsvoll bleiben wird. Das Unternehmen geht aber davon aus, die Produktion im weiteren Jahresverlauf stabilisieren und den hohen Auftragsbestand schnellstmöglich abarbeiten zu können. (aum)

Bilder zum Artikel



VW ID 3.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Volkswagen
